

17.05.2024

Niederschrift 003/2023

Ausschuss für Arbeit, Soziales, Inklusion und Familie

am 05.09.2023 | C.002-C.003 | Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna

Beginn 16:00 Uhr

Ende 18:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Angelika Chur (SPD)

Kreistagsmitglieder SPD

Herr Norbert Enters

Vertretung für Frau Sabine Lutz-Kunz

Herr Jens Hebebrand

Vertretung für Herrn Rainer Goepfert

Herr Jürgen Kerl

Herr Wilhelm Null

Frau Sigrid Reihls

Vertretung für Frau Heike Gutzmerow |
Anwesend bis 17.40 Uhr

Kreistagsmitglieder CDU

Frau Antje Bellaire

Frau Susanne Melchert

Vertretung für Herrn Hubert Hüppe

Herr Gerhard Meyer

Frau Ursula Schmidt

Sachkundige Bürger/innen CDU

Frau Elke Wegner

Kreistagsmitglieder Bündnis 90 / Die Grünen im Kreistag

Frau Patricia Esther Morgenthal

Sachkundige Bürger/innen Bündnis 90 / Die Grünen im Kreistag

Herr Hans-Joachim Nadolski-Voigt

Sachkundige Bürger/innen FDP

Frau Alexandra Werthmann

Vertretung für Herrn Andreas Wette

Sachkundige Bürger/innen DIE LINKE - UWG-Selm

Herr Timo Putzer

Verwaltung

Herr Torsten Göpfert, Dezernent | Dezernat III
Herr Christian Scholz, Leitung FB 50 – Arbeit und Soziales
Herr Hans Zakel | 50.01 - Sozialplanung und Demografie
Herr Uwe Ringelsiep, Geschäftsführung Jobcenter Kreis Unna
Frau Marianne Oldenburg, Geschäftsführung Jobcenter Kreis Unna
Frau Annika Schönfeld, Schriftführung | Büro LK

Gäste

Herr Rolf Schwerdt | Vorsitz Kreissenorenkonferenz Anwesend bis 16.25 Uhr
Herr Franz Rottinger | stellv. Vorsitz Kreissenorenkonferenz Anwesend bis 16.25 Uhr

Abwesend:

Kreistagsmitglieder SPD

Frau Heike Gutzmerow
Frau Sabine Lutz-Kunz

Sachkundige Bürger/innen SPD

Herr Rainer Goepfert

Kreistagsmitglieder CDU

Herr Hubert Hüppe

Kreistagsmitglieder FDP

Herr Andreas Wette

Sachkundige Bürger/innen GFL + WfU

Herr Kunibert Kampmann

Kreistagsmitglieder Bündnis 90 / Die Grünen im Kreistag

Frau Daniela Heil

Beratendes ordentliches Mitglied

Herr Ralf Piekenbrock

Frau Chur begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Sie teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 24.08.2023 versandt wurde. Da sich auf ihre Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt sie die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Punkt 1 Bestellung einer Schriftführung und deren Stellvertretung

- Punkt 2** Fragestunde für Einwohner*innen
- Punkt 3** Arbeit der Kreissenorenkonferenz;
Bericht: Rolf Schwerdt, Ursula Bergmann, Franz Rottinger
- Punkt 4** Arbeit des Jobcenters Kreis Unna;
Bericht: Uwe Ringelsiep, Marianne Oldenburg
- Punkt 5** 146/23 Kommunales Integrationsmanagement: Erste Änderung des Weiterleitungsvertrages
Freie Wohlfahrt BS II
- Punkt 6** 178/23 Umsetzung des „Stärkungspaktes NRW – Gemeinsam gegen Armut“
- Punkt 7** 177/23 Pflegebedarfsplanung 2022; Ergebnis der Bedarfsausschreibung
- Punkt 8** Ergebnis der GPA-Prüfung im Aufgabenbereich „Hilfe zur Pflege“
- Punkt 9** Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen
- Punkt 9.1** Individuelles Fallmanagement

Nichtöffentlicher Teil

- Punkt 10** Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1 Bestellung einer Schriftführung und deren Stellvertretung

Beschluss

Auf Vorschlag des Landrates wird Frau Annika Schönfeld als Schriftführerin für den Ausschuss für Arbeit, Soziales, Inklusion und Familie bestellt.

Zu stellvertretenden Schriftführerinnen für den Ausschuss für Arbeit, Soziales, Inklusion und Familie werden Frau Silke Schmücker, Frau Dajana Wiggeshoff, Frau Sabrina Albert und Frau Tanja Katlun bestellt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 2 Fragestunde für Einwohner*innen

Fragen von Einwohner*innen ergeben sich nicht.

Punkt 3 Arbeit der Kreissenorenkonferenz; Bericht: Rolf Schwerdt, Ursula Bergmann, Franz Rottinger

ment (KIM)' des Ministeriums für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration NRW (MKJFGFI) vom 01.07.2022 zu unterzeichnen und umzusetzen.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 6 178/23 Umsetzung des „Stärkungspaktes NRW – Gemeinsam gegen Armut“

Erörterung

Herr Göpfert berichtet eingangs zu dem aktuellen Sachstand der verschiedenen Anträge für Förderungen.

Frau Morgenthal führt für die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Kreistag aus, dass diese es sehr bedauere, dass es nicht gelungen sei, die Mittel vollumfänglich auszugeben. Die Fraktion rege darüber hinaus an, sofern tatsächlich Mittel überbleiben, diese doch für die Finanzierung des Sozialtickets zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus fragt Frau Morgenthal an, inwieweit die umliegenden Kreise die zur Verfügung stehenden Mittel ausgegeben haben.

Bezugnehmend auf Frau Morgenthals Ausführungen nennt Herr Göpfert zunächst aus Sicht der Kreisverwaltung einzelne Gründe, die eine entsprechende Mittelverwendung verhindert haben. Darüber hinaus berichtet Herr Göpfert zu der Situation in den umliegenden Kommunen. Er teilt mit, dass die Vertreter*innen der entsprechenden Kommunen in vergangenen Gesprächen vergleichbare Problematiken beklagt hätten. Herr Göpfert weist darauf hin, dass es sich bei dieser Information um keine tagesaktuelle handle. Sodann führt er Göpfert aus, warum bisher keine Mittelverwendung im Rahmen der Finanzierung des Sozialtickets erfolgte. Er verdeutlicht, dass sofern dies politisch beantragt würde, die Kreisverwaltung entsprechend handeln werde. Die Abwägung der entsprechenden Kosten und des Nutzens müsse Politik sodann vornehmen.

Herr Nadolski-Voigt merkt kritisch an, dass sofern die Verwaltung entsprechend geplant hätte, Mittel auch an kleinere Organisationen und Ehrenamtliche hätten ausgezahlt werden können. Zudem könne er nicht verstehen, warum kleinere Gruppen wie die PSAG keine Probleme bei der Antragsstellung haben, größere aber schon.

Die Drucksache 178/23 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 7 177/23 Pflegebedarfsplanung 2022; Ergebnis der Bedarfsausschreibung

Erörterung

Herr Göpfert teilt mit, dass in der vorliegenden Drucksache auf Seite 2 unter der Überschrift „Los Nr. 5 (Lünen / 23 Plätze)“ anstelle der „XX“ die Zahl „15“ eingesetzt werden könne. Bei der Erstellung der Drucksache habe diese Zahl noch nicht vorgelegen.

Die Drucksache 177/23 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 8 Ergebnis der GPA-Prüfung im Aufgabenbereich „Hilfe zur Pflege“

